



HVBG

HVBG-Info 15/1991 vom 20.06.1991, S. 1316 - 1323, DOK 531.1:519/017-BSG

**Zur Beitragsbemessung in der landwirtschaftlichen UV -
BSG-Urteil vom 24.01.1991 - 2 RU 32/90**

Zur Beitragsbemessung in der landwirtschaftlichen
Unfallversicherung;

hier: BSG-Urteil vom 24.01.1991 - 2 RU 32/90 -

Das BSG hat mit Urteil vom 24.01.1991 - 2 RU 32/90 - folgendes
entschieden:

Leitsatz:

Zur Bemessung des Beitrages in der landwirtschaftlichen
Unfallversicherung nach dem Flächenwert als anderer angemessener
Maßstab i.S. des § 803 Abs. 1 RVO (Fortführung von BSG vom
25.01.1983 - 2 RU 1/82 = BSGE 54, 243 = SozR 2200 § 803 Nr. 2 =
HV-INFO 11/1983, S. 67-69).

Orientierungssatz:

Eine teilweise Befreiung von Soziallasten ist nur dann eine
unzulässige Beihilfe, wenn diese Befreiung nicht durch die Natur
oder den inneren Aufbau dieses Systems gerechtfertigt ist. Der
Senat ist danach nicht verpflichtet, den Rechtsstreit insoweit dem
EuGH zur Vorabentscheidung vorzulegen, weil die Bestimmungen der
Satzung der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft und ihre
Ermächtigungsgrundlagen in den §§ 803, 816 RVO offensichtlich
nicht gegen Art. 92 EWGV verstoßen (vgl. BSG vom 17.10.1990
- 2 RU 8/90 - HV-INFO 1991, S. 393-400) und dementsprechend auch
von der Kommission nicht nach Art. 93 Abs. 2 EWGV beanstandet
worden sind.